

Burgfest zu Burghausen

Text und Musik
Walter Frank

Allegretto



Em

*magna
voce*



Fünf - zeh - hun - dert-drei - und-drei - ßig
Tauch' ein in die Ge - schich - te. Lass'

Em

D



staun - te man nicht schlecht. Die Nach - richt ging wie Feu - er durch das
los in Zeit und Raum und spür den Zau - ber, der dich hier um -

Em

Em



Land. "Der Fürst von Sul - mo - na und
gibt. Ge - nieß' das Spiel der Far - ben, die

Em

D



die hys-pani - schen Knecht...", ein Heer, dass bald vor die - sen Mau - ern
Düf - te, die Mu - sik - ein ein Knis - tern, das es nir - gens an - ders

Em

Em

D

G



stand. Doch die Burg - hau - ser Bür - ger
gibt. Im Schein der La - ger - feu - er wird ge -

D

G



zo - gen vor die Stadt. Man traf sich und reich - te sich die
sung - en und ge - zecht, mit frisch ge - brau - tem Bier und ro - tem

D

C

D

G



Hand. Aus Frem - den wur - den Freun - de und
Wein. Ob Gau - kler o - der Bau - er, ob

D

C

D



da - rum fei - ern wir das Fest, dass hier ent - stand.
Bür - ger o - der Knecht: "Lasst Sor - gen, Sor - gen sein!"

Burgfest zu Burghausen

Text und Musik
Walter Frank

Refrain

Burg - fest zu Burg - hau - sen, ein Fest der Freu - de,
dass die dun - kle Nacht er - hellt. Burg - fest zu Burg -
hau - sen, auf der läng - sten Burg der Welt.
Burg - fest zu Burg - hau - sen, ein Fest der Sin - ne,
dass die Welt in A - tem hält. Burg - fest zu Burg -
hau - sen, auf der läng - sten Burg der Welt. *D.S. al Fine*